

An alle Eltern und Familien
in der Kindergartengemeinschaft des
Evangelischen Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid

Kundgebung „NRW bleib sozial!“ am Mittwoch, den 13.11.2024 in Düsseldorf

Liebe Eltern und Familien,

im vergangenen Jahr haben wir Sie über eine Großkundgebung und einen zentralen Aktionstag vor dem Landtag in Düsseldorf informiert. Zu der Kundgebung sind im letzten Oktober rund 25.000 Menschen aus Kindertageseinrichtungen, Offenen Ganztagsgrundschulen und anderen sozialen Handlungsfeldern zusammengekommen, um ihren Unmut über die andauernde Unterfinanzierung dieser Systeme und die fatalen Auswirkungen hörbare Stimme zu geben.

Da sich die Politik nicht bewegte, folgten zahlreiche Aktionen vor Ort, eine Aktionswoche im Rahmen einer NRW-weiten Social Black Week und viele Gespräche mit den politisch Verantwortlichen. Lösungen wurden mit Hinweis auf die angespannten Finanzlage des Landes NRW leider nicht erzielt.

Die Auswirkungen der Unterfinanzierung sind unter anderem in den Kindertageseinrichtungen längst deutlich spürbar. Aufgrund fehlender Finanzmittel können wir als Kita-Träger nicht immer das eigentlich vorgesehene Personal in vollem Umfang einsetzen. Dies führt dazu, dass wir bei Personalausfällen sofort in der personellen Unterbesetzung landen. Wir sind gesetzlich verpflichtet, diese Unterbesetzung zu melden und entsprechend kurzfristig Betreuungszeiten zu reduzieren beziehungsweise Gruppen zu schließen, bis die gesetzliche Mindestpersonalbesetzung wieder erreicht ist. Die fehlenden Finanzmittel und der Mangel an Fachkräften verhindern, dass kurzfristig Vertretungskräfte eingestellt werden können. Daher können wir zum Teil nicht mehr zu jeder Zeit eine verlässliche Bildungs- und Betreuungszeit garantieren.

Diese Entwicklungen führen bei allen Beteiligten zu großem Unmut, Frustration und Stress.

Wie Sie vielleicht der Presse entnommen haben, sieht der Haushaltsentwurf 2025 der NRW Landesregierung – statt der dringend nötigen finanziellen Verbesserungen – **Kürzungen** bei zahlreichen sozialen Diensten und Angeboten in Höhe von **83 Millionen Euro** vor. Die Unterfinanzierung der Kindertageseinrichtungen wird nicht aufgehoben.

Am Mittwoch, den 13. November 2024 findet aus diesem Grund eine erneute große Kundgebung in Düsseldorf statt.

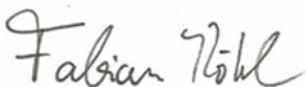
Die Kundgebung wird um 12:05 Uhr auf den linksrheinischen Rheinwiesen (zwischen Rheinknie-Brücke und Oberkasseler Brücke) starten und endet um ca. 14:00 Uhr.

Damit ein Teil unserer Mitarbeitenden an diesem Aktionstag teilnehmen und dort für die Interessen der Kinder und Familien eintreten können, kann es am Veranstaltungstag (Mittwoch, den 13.11.2024) zu Einschränkungen wie Gruppenezusammenlegungen oder Reduzierung pädagogischer Angebote im KiTa-Betrieb kommen. Dieses bitten wir zu entschuldigen. Die Geschäftsstelle der Kindergartengemeinschaft unterstützt ebenfalls die Aktion vor Ort in Düsseldorf.

Wir bitten Sie als Eltern eindringlich, mit nach Düsseldorf zu kommen, um den berechtigten Unmut über die teils unzureichenden Rahmenbedingungen für die Kinder und Familien in den Kitas an die richtige Adresse, an die Politik zu bringen. Der Landeselternbeirat unterstützt diese Großaktion und die Mitwirkung der Eltern ebenfalls ausdrücklich.

Als Träger sichern wir Ihnen zu, dass wir uns mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln für eine weiterhin hochwertige und vor allem verlässliche Bildung, Erziehung und Betreuung in unseren Kindertageseinrichtungen einsetzen. Für Ihre Kinder. Und für Sie. Und für unser aller Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen



Fabian Köhler

Geschäftsführer

KÜRZUNGEN ZURÜCKNEHMEN! SOZIALE ARBEIT FAIR FINANZIEREN!

Kundgebung
NRW bleib sozial!

13. November 2024

12:05 Uhr

Kundgebung auf den
Rheinwiesen Düsseldorf
(zwischen Rheinknie-
Brücke und Oberkasseler
Brücke)

Anmeldung & Infos:
www.nrw-bleib-sozial.de



Bild von studlogstock auf Freepik

Freie Wohlfahrtspflege NRW



www.nrw-bleib-sozial.de

#nrwbleibsozial #kürzungendiemansieht